

## Allgemeine Angaben

Vorname(n), Name(n): \_\_\_\_\_  
Strasse, Nr.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
Tel. P/G & Emailadresse: \_\_\_\_\_  
Zivilstand / Konfession: \_\_\_\_\_  
Arbeitgeber, Arbeitsort: \_\_\_\_\_  
Fristverlängerung bis: \_\_\_\_\_

### Kinder (minderjährig bzw. in Ausbildung)

Name	Geb. Datum	Schule / Beruf	Bis wann? (MM.YYYY)	Im Hause lebend: ja/nein

## Checkliste natürliche Personen

## Massgebend ist das Steuerjahr 2017

- (A) Allgemeine Unterlagen**
  - Vorjahressteuererklärung (nur von Neukunden)
  - Steuerveranlagung der letzten Steuererklärung
- (B) Einkommen / Renten / Versicherungen**
  - Lohnausweise
  - Jahresrechnung 2017 (Selbständigerwerbende)
  - Rentenbescheinigungen (AHV/IV, BVG, UVG, EL)
  - Belege über Ersatzeinkünfte, Taggelder, ALV
  - Belege für Einkommen im Ausland
  - Erhaltene Alimente / Unterhaltsbeiträge
- (C) Wertschriftenverzeichnis**
  - Steuerauszüge der Banken für Wertschriften
  - Zins- und Kapitalbescheinigung der Bank
  - Nachweise über Guthaben in Kryptowährungen
  - Unterlagen für Vermögensverwaltungskosten
  - Belege über Lotterie-, Lotto- und Toto-Gewinne
  - Darlehensverträge
- (D) Liegenschaftsverzeichnis**
  - Steuerwerte der Liegenschaften
  - Liegenschaftsabrechnungen; Abrechnung STWE
  - Belege zu Liegenschaftsaufwendungen (werterhaltende Unterhaltskosten, Umweltschutz- und Energiesparmassnahmen)
- (E) Belege zu den steuerlichen Abzügen**
  - Belege zu Schulden und Schuldzinsen (Hypothekarzinsen, Kreditkarten usw.)
  - Bescheinigung Beiträge Säule 3a
  - Steuerauszug zu den Krankheits- und Unfallkosten
  - Aufstellung über behinderungsbedingte Kosten
  - Belege für freiwillige Zuwendungen bzw. Spenden
  - Beleg bezahlte AHV-Beiträge (Nichterwerbstätige)
  - Belege über Berufsauslagen (U-Abo, Auto Arbeitsweg in km pro Tag \_\_\_\_, Kantine, Weiterbildungs- und Umschulungskosten usw.)
  - Belege zu Unterhaltsbeiträgen / Alimenten
  - Aufstellung über die Kinderbetreuungskosten
  - Beleg zu Einkauf von Beitragsjahren BVG (2. Säule)
- (F) Unterlagen für die Vermögensdeklaration**
  - Steuerwerte Lebensversicherung
  - Aufstellung Fahrzeuge (Marke, Kaufpreis, Jahrgang)
  - Abrechnung unverteilter Erbschaft; Inventar
  - Belege für Vermögen im Ausland
  - Kapitalauszahlungen aus gebundener Vorsorge
  - Liegenschaften im Ausland: Eigenmietwert, Steuerwert, Liegenschaftsunterhalt

**Erbschaften:**

Erbschaftsabrechnung 2017

Name des Erblassers: \_\_\_\_\_ Todestag: \_\_\_\_\_

Letzter Wohnsitz: \_\_\_\_\_ Erbschaftsvermögen: \_\_\_\_\_

Ertrag aus unverteilter Erbschaft: \_\_\_\_\_ Datum der Teilung: \_\_\_\_\_

**Schenkungen:**

Erhalten von: \_\_\_\_\_ Betrag: \_\_\_\_\_

Gemacht an: \_\_\_\_\_ Betrag: \_\_\_\_\_

**Allgemeine Hinweise**

1. Fristverlängerungen werden von uns vorgenommen, sobald uns die Steuerklärungsformulare zur Verfügung stehen. Allfällige Fristverlängerungsgebühren gehen zu Lasten des Steuerpflichtigen.
2. Diese Checkliste ist ein Hilfsmittel und erhebt nicht Anspruch auf Vollständigkeit. Wir bitten Sie daher, uns alle steuerlich relevanten Informationen und Unterlagen vollständig und geordnet zu übergeben.
3. Nach der Erstellung der Steuererklärung erhalten Sie alle Unterlagen zurück. Bitte bewahren Sie die Unterlagen vollständig während 10 Jahren auf. Belege im Zusammenhang mit Immobilien (Kauf, Umbau, Investitionen, Unterhalt, Energiesparmassnahmen, Erbantritt, Verkauf etc.) müssen mindestens 20 Jahre aufbewahrt werden.
4. Wir sind gerne bereit, auf Ihren Wunsch hin die definitive Steuerveranlagung zu kontrollieren. Bitte senden Sie uns die Veranlagung sofort nach Erhalt. Die Einsprachefrist erlischt 30 Tagen nach der Eröffnung der Veranlagung.
5. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Erstellung von Steuerklärungen der Birseck-Treuhand AG.
6. Ihre Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Wir danken Ihnen für das uns entgegen gebrachte Vertrauen.

8. Februar 2018

**Birseck-Treuhand AG**  
*Ihre treue Hand.*